

HOME > AESCH/PFEFFINGEN

Rösti am Pfeffinger Forum: Demo angekündigt

Am 28. Oktober kommt Bundesrat Albert Rösti ans Pfeffinger Forum. Sein Besuch bewegt auch Tierschützer.



Wird in Pfeffingen über Infrastruktur sprechen: Bundesrat Albert Rösti. Foto: CH Media Archiv / Sandra Ardizzone

05.09.2024 | Fabia Maieroni

Dieses Pfeffinger Forum wird wohl weniger ruhig ablaufen als jenes vor einem Jahr, als Karin Keller-Sutter zu Besuch war. Der Grund: Die Tierschutzorganisation Hunt Watch hat im Vorfeld des Anlasses eine Demonstration angekündigt. Die Aktivisten wollen damit gegen die Politik zu den Wolfsbeständen von Bundesrat Albert Rösti (SVP) protestieren. Führender Kopf der Aktion ist der Basler Tierschützer und Polizist Olivier Bieli.

Die Gemeinde Pfeffingen hat der Organisation die entsprechende Bewilligung erteilt. Die Tierschützer dürfen mit einer Standaktion im Eingangsbereich des Schulhauses auf ihre Anliegen aufmerksam machen. Die Treppe, die hinunter zur Mehrzweckhalle führt, muss passierbar bleiben. Zwischen 18 und 20 Uhr dürfen Bieli und seine Mitstreitenden mit Megafon, einer Lautsprecheranlage und Plakaten auf ihre Anliegen aufmerksam machen. «Wir werden den Bundesrat mit Trillerpfeifen begrüßen», sagt Olivier Bieli gegenüber dem Wochenblatt. Der Tierschützer rechnet mit 30 bis 40 Demonstrierenden. «Wir hoffen, dass wir mit dieser Aktion eine Debatte und letztlich ein Umdenken anstossen. Unser Ziel ist die Abkehr von dieser Politik.»

Die Veranstalter des Pfeffinger Forums nehmen die Ankündigung gelassen auf. «Als öffentliches überparteiliches Forum unterstützen wir grundsätzlich die freie Meinungsäusserung und den politischen Diskurs, solange dieser respektvoll und innerhalb des gesetzlichen Rahmens stattfindet», schreibt Claudio Grolimund, Co-Leiter Sponsoring & Medien, auf Anfrage. Am Forum selbst lehne man aber jegliche Aktionen ab, um die «Unabhängigkeit und

Aufgrund der Ankündigung hätten die Organisatoren das Sicherheitskonzept noch einmal überprüft und an einigen Stellen verbessert oder ausgeweitet, schreibt Grolimund weiter.

Rösti wird über Infrastruktur sprechen

Rösti wird am Pfeffinger Forum jedoch nicht zur aktuellen Wolfsthematik sprechen. Der Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation wird ein Referat zum Thema «Infrastruktur am Limit?» halten. Dabei will er aufzeigen, wie die Schweiz aus seiner Sicht mit der Infrastruktur im Bereich Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation umgehen soll.

In der anschliessenden Podiumsdiskussion nehmen neben Rösti die Nationalräte Marcel Dettling (SVP SZ), Roger Nordmann (SP VD), Stefan Müller-Altermatt, (Die Mitte SO), Aline Trede (Grüne BE) sowie Susanne Vincenz-Stauffacher (FDP SG) teil. Alle Podiumsteilnehmenden sind Mitglieder der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie (Urek).

Mit Rösti kommt bereits zum 21. Mal ein Bundesrat in die Mehrzweckhalle Pfeffingen. Der Anlass, der 1991 vom Baselbieter FDP-Urgestein Paul Schär gegründet wurde, wird seit 2023 von einem ehrenamtlichen Organisationsteam unter der Leitung von Roland Schmid geführt.



Das Pfeffinger Forum ist eine kostenlose Veranstaltung, die Plätze sind limitiert. Ab heute, Donnerstag, können Tickets für den Anlass über die Website reserviert werden. peffingerforum.ch

✓ gegen Missbrauch
✓ für faire Regeln

2xJA zum Mietrecht
mehr-wohnraum.ch
am 24. November

BUND FÜR MEHR WOHNRAUM

WEITERE ARTIKEL ZU «AESCH/PFEFFINGEN», DIE SIE INTERESSIEREN KÖNNTEN